

# Nachhaltiges soziales Projekt der Kölner Husaren für finanziell schwache Mitbürger und Obdachlose geht weiter



**Die Kölsche Fastelovendssitzung für ärm Lück** feiert das Kölner Husaren-Korps von 1972 e. V. mit seinen Gästen am 30. Januar 2018 zum 9. Mal in der Wolkenburg zu Köln. Schirmherrin ist seit Anbeginn Kölns Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes.

Nach dem Motto „Kölner Husaren helfen hier und jetzt“ werden 400 bedürftige Gäste völlig kostenlos mit einem Top-Sitzungsprogramm, einem reichhaltigen, warmen Abendessen, Softgetränken und Kaffee verwöhnt. Aktive und inaktive Husaren sowie Freunde des Korps helfen bei der Bewirtung der Gäste und den vielen anderen Arbeiten rund um diese Veranstaltung.

Das Sitzungsprogramm wurde von der Künstleragentur [alaaaf.de](http://alaaaf.de) zusammengestellt. Alle Künstler treten ehrenamtlich und ohne Gage auf. Bereits angekündigt sind die „Höhner“ und das Kölner Dreigestirn.

Die ganze Stadt feiert in der Session, allzu schnell werden die Menschen vergessen, die nicht mithalten können. Die Kölner Husaren wollen zeigen, daß es auch anders geht und hier den sozial-kulturellen Aspekt der Nachhaltigkeit hervorheben. Das Konzept geht auf, anderen Menschen den Karneval näher zu bringen und somit Spaß und Freude am Leben zu vermitteln.

**Quelle und Grafik: Kölner Husaren-Korps von 1972 e. V.**